



Amtsblatt

Nr. 07/2025 vom 15. Februar 2025

Amtliche Bekanntmachungen

Große Kreisstadt Traunstein

Wahlbekanntmachung zur Bundestagswahl am 23. Februar 2025

- 1. Am **23. Februar** findet in der Bundesrepublik Deutschland die **Wahl zum Bundestag** statt. Die Wahl dauert von **8 bis 18 Uhr**.
- 2. Die Stadt Traunstein ist in folgende 18 Wahlbezirke eingeteilt:

Nr.	Wahllokal	Anschrift	Raum	barriere- frei
1	Grundschule Traunstein	Ludwigstraße 10 a	EG, Speisesaal E-18	ja
2	Franz-von-Kohlbrenner- Mittelschule	Haslacher Str. 3	EG, Kunstraum	ja
3	Staatl. Berufsschule II	Prandtnerstr. 3	EG, ZiNr. 12	ja
4	Feuerwehrgerätehaus Traunstein	Scheibenstr. 21	EG, Aufenthaltsraum	ja
5	Chiemgau-Gymnasium	Brunnwiese 1	EG, Aula	ja
6	Chiemgau-Gymnasium	Brunnwiese 1	EG, Aula	ja
7	Anette-Kolb-Gymnasium	Güterhallenstr. 12	EG, ZiNr. E-26	ja
8	Pfarrheim Hl. Kreuz	Schloßstr. 15 c	EG, Pfarrsaal	ja
9	Staatl. Fachoberschule	Wasserburger Str. 48	EG, ZiNr. 1	ja
10	Staatl. Fachoberschule	Wasserburger Str. 48	EG, ZiNr. 2	ja
11	Staatl. Berufsschule III	Schnepfenluckstr. 12	EG, ZiNr. 17	ja
12	Staatl. Berufsschule III	Schnepfenluckstr. 12	EG, ZiNr. 19	ja
13	Bundesagentur für Arbeit	Chiemseestr. 35	EG, Gruppenraum	ja
14	Feuerwehrgerätehaus Wolkersdorf	Dorfstr. 20	EG, Aufenthaltsraum	nein
15	Pfarrheim Haslach	Mühlgasse 1 a	EG, Clubraum	ja
16	Pfarrheim Haslach	Mühlgasse 1 a	EG, Saal	ja
17	Schulhaus Kammer	Hopfengartenweg 4	EG, ZiNr. K-E02	ja
18	Grundschule Haslach	Kampenwandstr. 40	EG, Mehrzweckraum	ja

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis 09.02.2025 übersandt worden sind, sind der **Wahlbezirk und der Wahlraum** angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben. *) Die räumliche Abgrenzung der Wahlbezirke kann während der Dienststunden im Rathaus, Einwohnermeldeamt, Stadtplatz 39, 83278 Traunstein eingesehen werden.

- Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 16.00 Uhr im Rathaus, Stadtplatz 39, 83278 Traunstein in folgenden Räumen:
 - Schrannensaal, 1. OG, Zi.-Nr. 101
 - Schrannensaal, 1. OG, Zi.-Nr. 101
 - Alter Ratssaal, 2. OG, Zi.-Nr. 201
 - Großer Saal, DG, Zi.-Nr. 301
 - Großer Saal, DG, Zi.-Nr. 301
 - Aufenthaltsraum, DG, Zi.-Nr. 413 sowie

in der **Grundschule Traunstein, Ludwigstr. 10 a, 83278 Traunstein** in folgenden Räumen:

- 1. OG, Zi.-Nr. 1.03
- 1. OG, Zi.-Nr. 1.04
- 1. OG, Zi.-Nr. 1.171. OG, Zi.-Nr. 1.18
- 1. OG, Zi.-Nr. 1.19
- 1. OG, Zi.-Nr. 1.201. OG, Zi.-Nr. 1.01
- 1. OG, Zi.-Nr. 1.01
- zusammen.
- 4. Jede wahlberechtigte Person kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen ist.

Die Wählerinnen und Wähler haben ihre **Wahlbenachrichtigung** und **einen amtlichen Personal-ausweis oder Reisepass** zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung ist auf Verlangen bei der Wahl abzugeben.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jede Wählerin und jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.

 ${\sf Jede\ W\"{a}hler} \ {\sf und\ jeder\ W\"{a}hler\ hat\ eine\ \textbf{Erststimme\ und\ eine\ Zweitstimme}.$

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber und Bewerberinnen der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers und jeder Bewerberin einen Kreis für die Kennzeichnung,
- b) für die **Wahl nach Landeslisten** in blauem Druck die Bezeichnung der **Parteien**, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber oder Bewerberinnen der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Die wählende Person gibt

ihre Erststimme in der Weise ab,

dass sie auf dem **linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber oder welcher Bewerberin sie gelten soll,

und ihre **Zweitstimme** in der Weise ab,

dass sie auf dem **rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss von der wählenden Person in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass ihre Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

- 5. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
- 6. Wählerinnen und Wähler, die einen **Wahlschein** haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
 - a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
 - b) durch Briefwahl

teilnehmen.

Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss sich von der Gemeinde (Verwaltungsgemeinschaft) einen Wahlschein, einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag **angegebenen Stelle** zuleiten, dass er dort **spätestens am Wahltag bis 18 Uhr eingeht**. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

Mit der Erteilung eines Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen, wird für die wahlberechtigte Person im Wählerverzeichnis die Ausstellung des Wahlscheins vermerkt. Dieser Vermerk hat zur Folge, dass die wahlberechtigte Person ohne Wahlschein weder in einem Wahllokal noch per Briefwahl wählen kann. Gehen die beantragten Wahlunterlagen nicht oder nicht rechtzeitig zu, sollten sich die betroffenen Wahlberechtigten umgehend an ihr Wahlamt wenden. Bis spätestens Samstag, 22. Februar 2025, 12 Uhr, besteht noch die Möglichkeit, einen neuen Wahlschein beim Wahlamt zu beantragen, wenn die wahlberechtigte Person glaubhaft versichert, dass der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder sie ihn verloren hat.

7. Jede wahlberechtigte Person kann ihr **Wahlrecht nur einmal und nur persönlich** ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle der wahlberechtigten Person ist unzulässig (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes).

Eine wahlberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der wahlberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der wahlberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 14 Abs. 5 des Bundeswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Traunstein, 06.02.2025 Große Kreisstadt Traunstein gez. Dr. Christian Hümmer Oberbürgermeister

Amtliche Mitteilungen

Stadt sucht Schulbusaufsicht für Grundschule Traunstein

Kinder sind keine kleinen Erwachsenen. Von ihnen kann kein fehlerfreies Verhalten im Straßenverkehr erwartet werden. Sie brauchen deshalb unseren besonderen Schutz.

Die Stadt Traunstein sucht daher ab sofort eine/n Freiwillige/n, die/der als Schulbusaufsicht an der Schulbushaltestelle der Grundschule Traunstein, Ludwigstraße 10a einen ordnungsgemäßen Warte-, Zu- und Ausstiegsverkehr für die Kinder sicherstellt.

An Schultagen ist die Schulbusaufsicht von 14.00 Uhr bis 14.30 Uhr und von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr von Montag bis Donnerstag im Einsatz. Für die ehrenamtliche Tätigkeit erhält die Person eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 400,00 Euro im Monat. Eine Unfallversicherung für die Arbeitszeit erfolgt über die Stadt Traunstein.

Wenn sich mehrere Interessenten melden, können sie sich in der Schulbusaufsicht abwechseln um die zeitliche Belastung so gering wie möglich zu halten. Vor Dienstantritt erfolgt eine Einweisung durch die Schule.

Nähere Informationen über die Tätigkeit als Schulbusaufsicht erhalten Sie im Sachgebiet Familie, Bildung und Generationen der Stadt Traunstein, Herr Wimmer, unter Telefon 0861/65-426.

Nachrichten

Termine und Veranstaltungen

Wochenprogramm vom 15.02.2025 bis 22.02.2025

Samstag, 15.02.2025

07:00 -Traunsteiner Wochenmarkt - Regional einkaufen

13:00 Uhr Ort: Stadtplatz Traunstein

10:00 Uhr Kinder_Leben: gestern-heute-morgen

Grundschulkinder aus Traunstein präsentieren in der Stadtbücherei Traunstein im Rahmen des Literaturfests "Leseglück - grenzenlose Literatur" ihre selbstgemachten Bücher. Ort: Stadtbücherei Traunstein am Stadtpark, Haywards-Heath-Weg 1

14:00 -Reparaturcafe Traunstein

17:00 Uhr Wieder stehen kompetente Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner des Reparaturteams zur Verfügung um bei einer heißen Tasse Kaffee und einem guten Stück Kuchen zusammen mit den Gästen eine Lösung zu einer Reparatur von defekten Gegenständen zu finden die ansonsten der Entsorgung zugeführt würden.

Ort: Campus St. Michael, Vonfichtstr. 1 Kraftvoll leben mit Hochsensibilität

15:30 Wir erproben unter anderem verschiedene Mentaltechniken sowie auch Entspan-17:30 Uhr nungsmethoden, die dies ermöglichen. Infos und Anmeldung unter 0157 86850434, kerstin.krummheuer-coaching@gmx.de oder www.krummheuer-coaching.de.

Ort: M15 IMPULS.RAUM.MENSCH., Mühlgasse 15 Suu.Z & Wolfgangs Wohnzimmerkonzert

19:15 Eigene Songs ergänzt um Ausgewähltes aus fremder Feder - musikalisch spannend umgesetzt in kleiner Besetzung.

Ort: Offener Raum, Traunerstraße 1

19:30 Uhr **Sinfonisches Konzert Traunstein**

Unter der Leitung von Augustin Spiel. Karten sind an der Abendkasse erhältlich.

Ort: Aula der Berufsschule I, Wasserburger Straße

20:00 Uhr Alfons Hasenknopf & Band

> ROOTS-Tour 2025: Hoamkemma! Ort: NUTS - die Kulturfabrik, Crailsheimstraße 12

Hardstyle Overload mit Sound Rush und special guests

Karten in der Tourist-Information Traunstein oder online unter www.kulturforum-

traunstein.de/tickets erhältlich.

Ort: Kulturforum Klosterkirche Traunstein, Ludwigstraße 10+12

Sonntag, 16.02.2025

Karneval der Tiere - Ein Faschingsfest der besonderen Art

Mitmachkonzert für die ganze Familie. Karten in der Tourist-Information Traunstein oder online unter www.kulturforumtraunstein.de/tickets erhältlich.

Ort: Kulturforum Klosterkirche Traunstein, Ludwigstraße 10+12 Gemeinsam erzählen im ORT - Geschichten, Musik und Ihre Stimme

18:30 -22:00 Uhr An diesem Abend präsentieren Chiemgauer Erzählerinnen und Erzähler Geschichten in unterschiedlichsten Erzählstilen, begleitet von stimmungsvoller Musik. Eintritt frei - Spenden sind willkommen. Weitere Infos unter: mail@tpa-hartmann.de.

> Ort: Offener Raum, Traunerstraße 1 Gemeinsam erzählen im O.R.T Traunstein

Geschichten, Musik und Ihre Stimme. Ort: Offener Raum, Traunerstraße 1

Montag, 17.02.2025

18:30 Uhr

13:30 -Kostenlose Energieberatung - Anmeldung erforderlich

18:00 Uhr Anmeldung ist erforderlich unter: 0861 587039 oder info@energieagentur-suedost.

Ort: Energie Agentur Südostbayern, Maximilianstraße 26-28

15:00 -Malkurs im Vereinshaus Traunstein

Malkurs für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Anmeldung erforderlich unter 0171 17:00 Uhr

1915828 oder per Mail an info@studio-kreativ.de.

Kursgebühr 20 € zzgl. Material. Ort: Atelier Studio Kreativ - Vereinshaus Traunstein, Traunerstraße 1

18:00 -Jazzy Monday

Mit Nasos Koutifaris (Piano), Maximilian Schmid (Kontrabass) u. Gästen - Eintritt frei 21:00 Uhr

Ort: Kulturforum Klosterkirche Traunstein, Ludwigstraße 10+12

Tanzkurs "VeroDance" 19:00

Veranstaltet von Veronika mit Arne: In unseren Kursen vermitteln wir verschiedene 22:00 Uhr

Tanzstile und viele weitere Tanzbewegungen.

Ort: Offener Raum, Traunerstraße 1

Dienstag, 18.02.2025

18:00 Uhr Bundestagswahl: Schulung Wahlvorsteher, stellvertretende Wahlvorsteher und

Beisitzer Urnenwahl

Die Stadt Traunstein bereitet sich auf die kommenden Wahlen vor und lädt alle Wahlhelferinnen und Wahlhelfer zu den offiziellen Schulungen ein. Die Teilnahme ist für alle Wahlhelferinnen und Wahlhelfer verpflichtend. Die Stadt Traunstein bedankt sich für das Engagement und die Unterstützung der Demokratie!

Ort: Kulturforum Klosterkirche Traunstein, Ludwigstraße 10

18:00 -Kostenloser Flamencokurs für Mädchen ab 14 Jahren

19:00 Uhr Teilnahme ist kostenlos. Es ist keine Anmeldung erforderlich, allerdings ist die Teilnehmerzahl auf 15 begrenzt. Daher empfiehlt es sich, möglichst frühzeitig vor Ort zu sein.

Ort: Kinder- und Jugendzentrum TS Chill Ecke, Haywards-Heath-Weg 1

Präsenzinfoabend Privatschulen Dr. Kalscheuer 19:00 Uhr

Ort: Privatschulen Dr. Kalscheuer, Weckerlestrasse 17

19:30 -Lesung: Depression - wissen, was hilft

Buchautor Prof. Dr. med. Andreas Menke liest aus seinem aktuellen Depressions-21:00 Uhr buch und beantwortet Ihre Fragen. Information und Anmeldung unter 0861 9097166-0 oder info@vhs-traunstein.de.

Ort: Großer Rathaus Saal, Rathaus 3. OG

Mittwoch, 19.02.2025

07:00 -Traunsteiner Wochenmarkt - Regional einkaufen

13:00 Uhr Ort: Stadtplatz, Traunstein

10:00 -**Geselliges Tanzen**

11:30 Uhr Ort: Pfarrheim St. Oswald, Bahnhofstr. 1 14:00 Uhr Geburtstagsfeier "Alt und Jung"

> Herzliche Einladung zur Geburtstagsfeier von "Alt und Jung" 10 Jahre! Mit Bildern, Unterhaltung und einer zünftigen Brotzeit.

Ort: Kath. Pfarrsaal Heilig Kreuz, Schloßstr. 15

16:00 -Spezialverkostung mit Brauereiführung - Voranmeldung notwendig

Du erlebst die Brauereiführung, gekrönt von einer ausführlichen Bierverkostung. 19:00 Uhr Du erlebst unsere Rohstoffe - das schönste Sudhaus - den offenen Gärkeller - den liegenden Lagerkeller und unser Museum mit über 400 Jahren Bayerischer Brauerei - und Wirtshauskultur. Frische Breze und Bierkenner-Urkunde inklusive. Buchung

> über www.hb-ts.de/brauereiführung. Ort: Hofbräuhaus Traunstein, Josef Sailer GmbH & Co. KG, Hofgasse 6-11

18:00 Uhr Bundestagswahl: Schulung Briefwahlvorsteher / -stellvertreter und Beisitzer

Die Stadt Traunstein bereitet sich auf die kommenden Wahlen vor und lädt alle Wahlhelferinnen und Wahlhelfer zu den offiziellen Schulungen ein. Die Teilnahme ist für alle Wahlhelferinnen und Wahlhelfer verpflichtend. Die Stadt Traunstein bedankt sich für das Engagement und die Unterstützung der Demokratie!

Ort: Kulturforum Klosterkirche Traunstein, Ludwigstraße 10

Donnerstag, 20.02.2025

10:00 -Bundestagswahl: Schulung Schriftführer und stellv. Schriftführer

12:00 Uhr Die Stadt Traunstein bereitet sich auf die kommenden Wahlen vor und lädt alle Wahlhelferinnen und Wahlhelfer zu den offiziellen Schulungen ein. Die Teilnahme ist für alle Wahlhelferinnen und Wahlhelfer verpflichtend. Die Stadt Traunstein bedankt sich für das Engagement und die Unterstützung der Demokratie!

Ort: Großer Saal im Rathaus, Stadtplatz 39

12:00 Uhr Zuchtviehmarkt des Rinderzuchtverbands Traunstein

Ort: Chiemgauhalle, Siegsdorfer Straße 1 14:00 -Gebrauchtkleidermarkt und vieles mehr

Der Erlös geht an soziale Zwecke im Landkreis Traunstein. Die Warenannahme er-16:00 Uhr

folgt ausschließlich zu den angegebenen Öffnungszeiten. Ort: Brenninger Rosi, Zirnbergerstraße 15

20:00 Uhr Claus von Wagner - Projekt Equilibrium

Was bekommt man, wenn man die Tradition amerikanischer Stand UP Comedy mit Themen kreuzt, die eigentlich verdammt noch mal nicht komisch sind? Und das dann auch noch mit einem faszinierenden Darsteller und Autoren wie Claus von

Wagner paart? Auf jeden Fall einen verdammt guten Abend! Ort: NUTS - die Kulturfabrik, Crailsheimstraße 12

20:30 -**Offenes Wohnzimmer**

23:00 Uhr Zum Austauschen, den Feierabend mit anderen genießen, Spielen und ein kühles

Getränk genießen.

Ort: Offener Raum, Traunerstraße 1

Freitag, 21.02.2025

14:30 -Tag der offenen Tür Privatschulen Dr. Kalscheuer

17:30 Uhr Die beiden Berufsfachschulen für E-Business Management und für Hotel- und Tourismusmanagement sowie die Wirtschaftsschule laden alle Interessierten herzlich ein. Ort: Privatschulen Dr. Kalscheuer, Weckerlestrasse 17

18:30 -

Es ist keine Tanzerfahrung oder besondere Kondition notwendig. 20:30 Uhr Ort: Offener Raum, Traunerstraße 1

Selbstmanagement mit Gefühlsklärung

19:00 -21:00 Uhr

Workshop mit Dipl. Pädagogin und Mediatorin Renate Holstein. Information und Anmeldung unter 0861 9097166-0 oder info@vhs-traunstein.de Ort: vhs-Seminarzentrum 17, 1. OG, Raum 102 EDV, Stadtplatz 17

Samstag, 22.02.2025

07:00 -Traunsteiner Wochenmarkt - Regional einkaufen

Ort: Stadtplatz Traunstein 13:00 Uhr 09:00 -Endlich Zeit für mich

17:00 Uhr Seminartag zum Übergang in den neuen Lebensabschnitt Rente. Information

und Anmeldung unter 0861 9097166-0 oder info@vhs-traunstein.de

Ort: vhs-Seminarraum - Stadtplatz 38, 1. Stock

10:00 -PEP - Klopftechnik, Stressmanagement für herausfordernde Zeiten

12:00 Uhr Infos und Anmeldung unter 0157 86850434, kerstin.krummheuer-coaching@gmx.de

oder www.krummheuer-coaching.de. Ort: M15 IMPULS.RAUM.MENSCH., Mühlgasse 15

10:00 -Lachyoga Workshop

Lachen ist gesund und fördert zusammen das Gemeinschaftsgefühl. Information 12:00 Uhr und Anmeldung unter 0861 9097166-0 oder info@vhs-traunstein.de

Ort: vhs in der Stadtbücherei, 2. OG, Raum 201, Haywards-Heath-Weg 1

Heimspiel SBC Traunstein Handball Bezirksliga Männer 2 18:30 Uhr

SBC Traunstein gegen TSV Brannenburg

Ort: Landkreissporthalle, Wasserburger Straße 38

19:00 -Pubquiz

22:00 Uhr Die nächste Runde Pubquiz, dieses Mal mit besonderem Gastbeitrag! Wie immer ohne Anmeldungen, Teams werden vor ORT gebildet.

Ort: Offener Raum, Traunerstraße 1

- Fortsetzung nächste Seite -

20:00 Uhr Susi Raith & die Spießer "Wilde Zeiten"

Der Sound aus der Heimat, der Oberpfalz, ist deutlich hörbar, aber doch mit ganz eigenem Timbre: mal mit sanften Melodien, aber eben kein Kitsch! Mal poppig, mal treibend rockig und lauter, aber kein Krach! Mal gefühlvoll, aber nicht pathetisch und meist in Mundart.

Ort: NUTS - die Kulturfabrik, Crailsheimstraße 12

20:00 Uhr Konzert mit dem Rick Hollander Quartett

Virtuose Jazz-Fusion. Karten in der Tourist-Information Traunstein oder online unter www.kulturforumtraunstein.de/tickets erhältlich.

Ort: Kulturforum Klosterkirche Traunstein, Ludwigstraße 10+12

Weitere Veranstaltungen

Brauereiführung

Brauereiführung Hofbräuhaus Traunstein Voranmeldung notwendig

Mi. + Sa.: 11:00 Uhr, Di.: 14:00 Uhr, Mo. + Do.: 18:00 Uhr

An Feiertagen findet keine Führung statt! Besichtigung der Brauerei und des Brauereimuseums mit lustigen, interessanten und historischen G'schichten. Persönliche Führung, kleine Bierverkostung mit Breze im Maximilianstüberl. Dauer: 2,5 Stunden Kosten: 15,90 € p.P. (Kinder bis 16 Jahre kostenlos!) Buchung über www.hb-ts.de/brauereifuehrung.

Ort: Hofbräuhaus Traunstein, Hofgasse 6 – 11

Hilfe für Senioren und in sozialen Notlagen

Die Diakonie Traunstein informierte beim Runden Sozialen Tisch über ihre Unterstützungsangebote

Soziale Arbeit wird in Traunstein großgeschrieben: Über 40 soziale Einrichtungen, Vereine und Verbände kümmern sich um das Wohlergehen der Bürger. Sie bieten Unterstützung im Alltag und bei Notlagen. Damit sich die Helfer besser vernetzen und die Aufgaben einzelner Einrichtungen besser kennenlernen können, hat sich bereits vor längerem der Runde Soziale Tisch gegründet.

Unter der Leitung von Waltraud Wiesholler-Niederlöhner, der ehemaligen dritten Bürgermeisterin der Stadt, trafen sich Vertreter der Traunsteiner Wohlfahrtsverbände und Sozialeinrichtungen jetzt zu einer Informationsveranstaltung über das Diakonische Werk Traunstein im Seniorenzentrum Wartberghöhe. Es gehört mit rund 1.200 Mitarbeitern in etwa 60 Dienststellen in den Landkreisen Traunstein, Mühldorf, Altötting und Berchtesgadener Land zu den größten Sozialunternehmen in Südostoberbayern. Waltraud Wiesholler-Niederlöhner betonte eingangs, wie wichtig es sei, dass möglichst viele Bürger, aber auch professionelle Helfer über die unterschiedlichen sozialen Unterstützungsangebote in der Stadt Bescheid wüssten. Oberbürgermeister Dr. Christian Hümmer ergänzte, dass die Kommunen ohne die sozialen Einrichtungen der Kirchen, die vielen Betroffenen

und Angehörigen das Leben erleichtern, "heillos überfordert" wären.

Unter der Leitung von Diakon Robert Münderlein stellten einzelne Fachbereichsleiter ausgewählte Einrichtungen der Diakonie in Traunstein vor. Das 1954 gegründete und 2011 durch einen Neubau erweiterte Seniorenzentrum Wartberghöhe bietet aktuell 88 vollstationäre Pflegeplätze in zwei Häusern, um die sich 87 Mitarbeitende kümmern, informierte Einrichtungsleiter Michael Schnappinger. Neuaufnahmen seien in der Regel bereits hochbetagt. Die durchschnittliche Verweildauer liege deshalb bei nurmehr 220 Tagen. Sehr gut angenommen werde seit 2024 ein Mittagstisch, der auch für Senioren aus der Umgebung geöffnet ist. Auf die Frage von 2. Bürgermeisterin Burgi Mörtl-Körner nach Plätzen für Demenzkranke, sagte Schnappinger, diese seien variabel und in den Wohngruppen eingestreut. Drahtlose Alarmierungssysteme sorgten für die Sicherheit der Demenzkranken. Schnappinger blickt mit Sorge in die Zukunft, da aufgrund der neuen Ausbildungsreform sich deutlich weniger Pflegefachkräfte für einen Berufsweg in der Seniorenhilfe entscheiden. Zudem machte er auf den seit Jahren steigenden Eigenanteil der Wohnkosten der Bewohner durch die exponentiellen Preissteigerungen in allen Bereichen aufmerksam. Dieser betrage aktuell 3.000 Euro pro Monat. Ingrid Buschold, Vorsitzende des Seniorenbeirats, interessierte sich für die Wartezeit bei Pflegeplätzen. Dieser sei "sehr unterschiedlich bis zu mehreren Wochen", informierte Schnappinger. Im Gegensatz zu früher kämen heute viele neue Bewohner "in einem sehr schlechten Allgemeinzustand". In Traunstein unterhält die Diakonie drei weitere Seniorenhäuser für Betreutes Wohnen sowie das Chiemgau-Stift, ein weiteres Seniorenheim in Inzell. Wie psychisch und mehrfach erkrankte Menschen trotz Einschränkungen wieder eine geeignete Arbeit finden und damit der regen Nachfrage nach Fachkräften der Unternehmen entgegenkommen, schilderte Christiane Jung vom Integrationsfachdienst. Drei Mitarbeiterinnen leisten dabei über 1.000 Beratungen im Jahr. Viel zu tun hat auch die Schuldnerberatung der Diakonie, berichtete Sven Hofmann. Die Reform der Privatinsolvenz und Entschuldung innerhalb von drei Jahren komme vielen in Not geratenen entgegen. Obwohl Beratungstermine schnell zu bekommen sind, zögen sich bürokratische Abläufe zur komplexen Risikoabwägung lange hin, sagte Hofmann. Bei 1287 betreuten Klienten wurden letztes Jahr 44 Insolvenzverfahren eingeleitet und zusätzlich 120 Privatinsolvenzverfahren begleitet. Die Komplexität des Themas Asyl und Migration wurde in der Diskussion mit Waltraud Huber von der Flüchtlings- und Integrationsberatung der Diakonie deutlich. Hier wurden 2024 rund 700 Klienten beraten. Ulrike Hoernes, Konrektorin an der Franzvon Kohlbrenner-Mittelschule, erkundigte sich nach der langen Verweildauer von Familien etwa in der Flüchtlingsunterkunft an der Seuffertstraße. Dies ginge vor allem zu Lasten der Kinder und erschwere die Integration. "Die Situation auf dem Wohnungsmarkt ist extrem angespannt, speziell bei Sozialwohnungen", bemerkte Huber dazu. Oberbürgermeister Dr. Christian Hümmer erhoffte sich "mehr Ehrlichkeit und Realitätssinn in der öffentlichen Debatte" angesichts der Tatsache, "dass wir auch in der Region deutlich an unsere Grenzen kommen". Wie durch Beratung, konkrete Hilfsangebote und Schutzräume zum Teil große soziale Notlagen aufgefangen und persönliche Schicksale abgemildert werden können, berichteten Christine Bohl von der kirchlichen allgemeinen Sozialberatung und Robert Münderlein vom Fachbereich Soziale Dienste. Wichtige Einrichtungen der Diakonie sind dabei das soziale Möbellager, das Mutter-Kind-Heim, der Kinderhort "Die Murmel", die Fachstelle gegen sexualisierte Gewalt sowie betreute Wohngruppen der Kinder- und Jugendhilfe.



Samstag, 1. März 2025 ab 14 Uhr



Vom Festplatz zum Stadtplatz. Anschließend Zeltparty am Stadtplatz (Einlass ab 18 Jahren). www.veitsgroma.com

Besuchen Sie uns auch auf Social Media! @stadt_traunstein









Traunstein, 14.02.2025 Große Kreisstadt Traunstein gez. Dr. Christian Hümmer Oberbürgermeister

Hausanschrift: Stadtplatz 39, Traunstein Postanschrift: Stadt Traunstein, 83276 Traunstein Tel.: 0861 / 65-0 www.traunstein.de

Satz und Gestaltung: Große Kreisstadt Traunstein

